

Wolfgang Lempert
Berufliche Bildung als Beitrag
zur gesellschaftlichen
Demokratisierung

Vorstudien für eine politisch reflektierte
Berufspädagogik

Suhrkamp Verlag

Inhalt

Vorwort 7

1. *Theoretische Entwürfe* 11

1.1 Vorüberlegungen zum theoretischen Rahmen wissenschaftlicher Analysen beruflicher Bildungsprozesse 13

1.2 Zum Begriff der Emanzipation 26

1.3 Soziale Rolle und berufliche Sozialisation. Zur berufspädagogischen Verwendung einer soziologischen Kategorie 38

1.4 Zur Verknüpfung von Gesellschaftstheorie und Bildungstheorie durch Mikroanalysen der Wechselwirkungen zwischen Arbeiten und Lernen 62

2. *Analysen* 115

2.1 Ideologische Synonyma für »Unternehmer« und ihre Rolle in der wirtschafts- und bildungspolitischen Diskussion 117

2.2 Erziehungswissenschaft und Verbandsinteressen als gestaltende Faktoren des westdeutschen Lehrlingswesens - Wunschbild und Realität 127

2.3 Zum Verhältnis von Ausbildung und Beruf. Ergebnisse einer Befragung ehemaliger Berliner Maschinenschlosserlehrlinge 149

2.4 Berufsbildungsforschung am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin 176

3. *Reformvorschläge* 199

3.1 Wissenschaftlich begründbare Ansätze zur Neuorientierung des Berufsbildungswesens 201

3.2 Überlegungen zur Revision der Leistungskontrolle in der Berufserziehung 213

3.3 Materiale Chancengleichheit für alle?
Der Modellversuch Kollegstufe Nordrhein-Westfalen 257

3.4 Der wissenschaftliche Nachwuchs in der
Berufspädagogik 286

3.5 Zur Gestaltung des Studiums der Berufspädagogen an der
Universität Bremen 300

Quellennachweis 321